



Der Raubbau an der Natur in der Zeit des Kommunismus in Osteuropa stand dem der freien Marktwirtschaften des Westens kaum nach, mancherort geschah er sogar noch rücksichtsloser, wovon sich manche Regionen im Osten Europas bis heute nicht erholt haben. Die rasanten Transformationsprozesse und wirtschaftlichen Aufholbemühungen der mittel- und osteuropäischen Länder unserer Tage bewirken ein Übriges und tragen weiter zur Ausbeutung von Ressourcen und zur Schädigung der Umwelt bei. Doch wächst zum Glück andererseits auch die Sensibilität für die ökologischen Herausforderungen, die hiermit gegeben sind.

In der Projektzusammenarbeit in Mittel-, Ost- und Südosteuropa spürt Renovabis zunehmend, dass auch im Bewusstsein unserer kirchlichen Partner die Verantwortung gegenüber der Schöpfung höheren Stellenwert bekommt. Das hängt natürlich mit der genaueren Wahrnehmung wachsender Umweltprobleme zusammen, vielleicht aber auch mit dem größeren Gewicht, den jüngste lehramtliche Aussagen dem Thema gegeben haben, wie etwa die Worte von Papst Benedikt XVI.: „Die Kirche hat eine Verantwortung für die Schöpfung und muss diese Verantwortung auch öffentlich geltend machen“ (Enzykl. CARITAS IN VERITATE Nr. 51) – oder – „Wenn Du den Frieden willst, bewahre die Schöpfung.“ (Botschaft zum Weltfriedenstag 2010).



Gebetsbild zur Pfingstaktion

Die uralte vertrauensvolle Anrufung des Heiligen Geistes durch die Glieder der Kirche und der tiefe Glaube des Heiligen Franz von Assisi an die Schöpfung vereinen sich in der Illustration von Daniela Schulz für das Gebetsbild 2011. Daraus „leuchten“ der Sonnengesang des Heiligen Franz und die zeitlose Bitte „Komm Schöpfer Geist, kehre bei uns ein.“

Sie erhalten das Gebetsbild kostenlos (50-er-Pack) unter der Bestellnummer 1 815 11-RM11



Die Renovabis-Novene 2011

„Gottes schöpferische Kraft“ hat Pater Dr. Anton Rotzetter OFMCap in diesem Jahr das Neun-Tage-Gebet für die Zeit vor Pfingsten genannt. Die Renovabis-Novene bietet Alltagsexerzitien an: Meditative und atemberaubende Bilder aus Mittelasien und die von der franziskanischen Spiritualität Rotzeters getragenen Texte weisen den Weg zum Pfingstfest.

Sie erhalten das Gebetsheft (52 Seiten) im 5-er-Pack für 2,60 Euro zzgl. Versandkosten unter der Bestellnummer 1 810 11-RM11



Mit der Pfingstaktion 2011 macht Renovabis auf die im Westen relativ unbekannteren oder vergessenen Umweltprobleme im Osten Europas aufmerksam. Die Aktion steht unter dem Motto **„Gottes Schöpfung: uns anvertraut! – Ost und West in gemeinsamer Verantwortung“**. Im Mittelpunkt stehen dabei die Menschen vor Ort, deren Gesundheit geschädigt und deren Lebensgrundlage beeinträchtigt werden. Beispiele dafür sind Überschwemmungen etwa im Donauroaum, hohe Schadstoffbelastungen in vielen mittel- und osteuropäischen Städten oder die mangelnde Energieeffizienz von Gebäuden. Viele Umweltzerstörungen resultieren noch aus dem Kommunismus und der Nachwendzeit.

Unter www.renovabis.de erfahren Sie mehr und auch unter ☎ 08161 / 53 09-49 erhalten Sie Informationen; Materialien unter ☎ 0241 / 47 98 6-200 von unserem Vertriebspartner MVG renovabis@eine-welt-mvg.de



Aufruf zur Renovabis Pfingstaktion 2011



Pfingsten feiern

Gottes Schöpfung: uns anvertraut!

Ost und West in gemeinsamer Verantwortung

www.renovabis.de

Renovabis

An diesem Sonntag, den 5. Juni 2011 findet die Monatsversammlung der **KAB** bei Imker Norbert Mering in Übruhr statt. Er wird uns über die Nützlichkeit und das Leben der Bienen umfassend informieren und den Mitgliedern der KAB Vorgänge der Honiggewinnung zeigen. Bei schönem Wetter werden wir in dem herrlichen Garten bei Getränken noch weitere Fragen stellen können. Anmeldungen sind noch möglich bei Klaus Peter Scholz, Telefon: 0151- 19029483 oder 308814. Auch interessierte Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.



Wie gewohnt, beginnen wir mit der gemeinsamen Feier der Hl. Messe um 8:30 Uhr in St. Joseph. Nach dem Frühstück im Gemeindezentrum fahren wir dann gegen 10:00 Uhr in Fahrgemeinschaften nach Übruhr. Die Rückfahrt ist um ca. 13:00 Uhr vorgesehen.

Die **Kolpingsfamilie** fährt am Sonntag, den 5. Juni 2011 nach Köln. Unter dem Thema: „Auf den Spuren Adolph Kolpings“ besuchen wir u.a. das Grab Adolph Kolpings in der Minoritenkirche. Treffpunkt ist der DB Bahnhof Zollverein Nord um 9:45 Uhr.



Am Montag, den 6. Juni 2011 trifft sich die **Kolpingfamilie** zur Pfingstnovene um 20:30 Uhr in der Kirche Heilig Geist.

Die **Alten- und Rentnergemeinschaft der KAB** trifft sich am Montag, den 6. Juni 2011 nach der Messe um 8:00 Uhr zur Versammlung.



Der **Ursulakreis** trifft sich am Dienstag, den 7. Juni um 19:30 Uhr in der Eisdiele VIVALDI zum gemeinsamen Eis essen.



Am Donnerstag, den 9. Juni ist nach der Frauenmesse in St. Joseph die **Frühstücksrunde des Donnerstagstreff** im kleinen Saal des Gemeindezentrums. Interessierte Frauen sind stets herzlich willkommen.

Der **Kreis Frauen um die 60** trifft sich am Donnerstag, den 9. Juni 2011 um 15:30 Uhr im Begegnungsraum in der Unterkirche in Heilig Geist. Der Referent Herr Menke spricht zum Thema: Christliches Leben – zwischen Elan und Resignation.



Pfingsten 2011

Zum diesjährigen Patrozinium am Pfingstsonntag, dem 12. Juni 2011 singen die Kirchenchöre Heilig-Geist und Hl. Schutzengel um 10.00 Uhr in der Kirche Heilig-Geist die „Missa Brevis in C“ von Charles Gounod unter der Leitung von Leonhard Schady. Nach dem Hochamt sind die Gemeinde St. Joseph und alle anderen Besucher zum gemütlichen Beisammensein eingeladen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Pfarreimagazin niko

Dreimal im Jahr bietet das Pfarreimagazin niko einen Überblick über die Pfarrei St.Nikolaus, die Nachbargemeinden und St. Joseph – Beiträge aus vielen Bereichen vorausgesetzt. Artikel und Fragen für die Sommerausgabe bitte bis zum 8. Juni einsenden an: bernhard.knaffla@online.de.

Vorhinweis Erste-Hilfe-Kurs

Am Samstag, den 18. Juni 2011 findet von 9.00 bis 15.00 Uhr ein Erste-Hilfe-Kurs für Gruppenleiter und Interessierte im Gemeindezentrum statt. Nähere Informationen später.

Verstorben sind aus unserer Gemeinde:

Herr Helmut Kruck im Alter von 54 Jahren
Herr Gerhard Labus im Alter von 53 Jahren



Der Herr schenke Ihnen die ewige Ruhe.

.....
Impressum:

Der „Blickwinkel“ wird herausgegeben im Auftrag des Gemeinderates der katholischen Gemeinde St. Joseph, Essen-Katernberg, in der Pfarrei St. Nikolaus.

Redaktion: Christian Fischer, Daniel Fleer, Pastor Bernhard Jakschik, Bernhard Knaffla, Karl-Heinz Kizina-Hobrecht und Manuela Walbaum.

Sie sind eingeladen, sich am Blickwinkel durch Artikel und Leserbriefe zu beteiligen. Bitte senden Sie Ihren Beitrag an: x.blickwinkel@gmx.de

.....